

Kulturgebäude in Helsinki : 1958, Architekt : Prof. Alvar Aalto, Helsinki

Autor(en): **B. H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **46 (1959)**

Heft 11: **Architektur und Kunsthandwerk in Finnland**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-36038>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

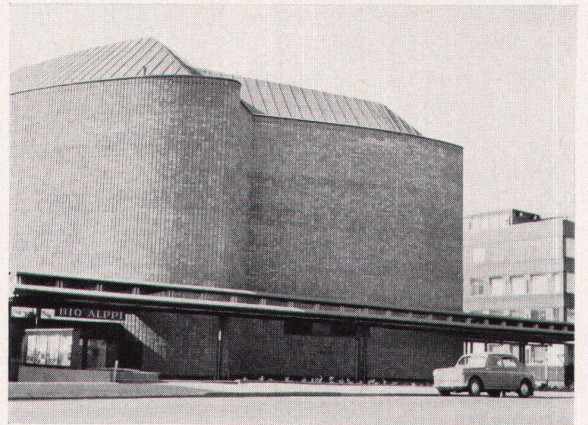
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kulturgebäude in Helsinki

1958. Architekt: Prof. Alvar Aalto, Helsinki

Die Anlage wurde für eine politische Partei Finnlands errichtet und umfaßt einerseits die Verwaltung, andererseits einen großen Saal für kulturelle und künstlerische Veranstaltungen. Die freie Form des Saales in Grundriß und Aufriß entstand aus einer architektonischen Umwandlung des Amphitheaterprinzips. Der halbkreisförmige Zuschauerraum wurde an einzelnen Stellen ausgeweitet oder eingebuchtet, wodurch nicht nur eine äußerst differenzierte und unkonventionelle Raumform entstand, sondern auch eine hervorragende Akustik erzielt werden konnte. In den beiden radialen Seitenwänden wurden zusätzliche akustische Regulierungsmöglichkeiten angebracht; diese einfachen Strukturen sowie die Vertiefungen für die Beleuchtung in der Decke bilden wichtige Architekturelemente. Der Saal, der heute wegen seiner einzigartigen Akustik auch für öffentliche Konzerte verwendet wird, verfügt über alle nötigen Bühneneinrichtungen und Anlagen für Simultanübersetzung. Die räumliche Wirkung, die ein normales Vorstellungsvermögen übersteigt, ist in Photos nur ungenügend wiederzugeben. Eine Eingangshalle und ein halbkreisförmiges Foyer, alle ohne direktes Licht, sind dem Hauptsaal vorgelagert; im Untergeschoß ist ein öffentliches Kino untergebracht.

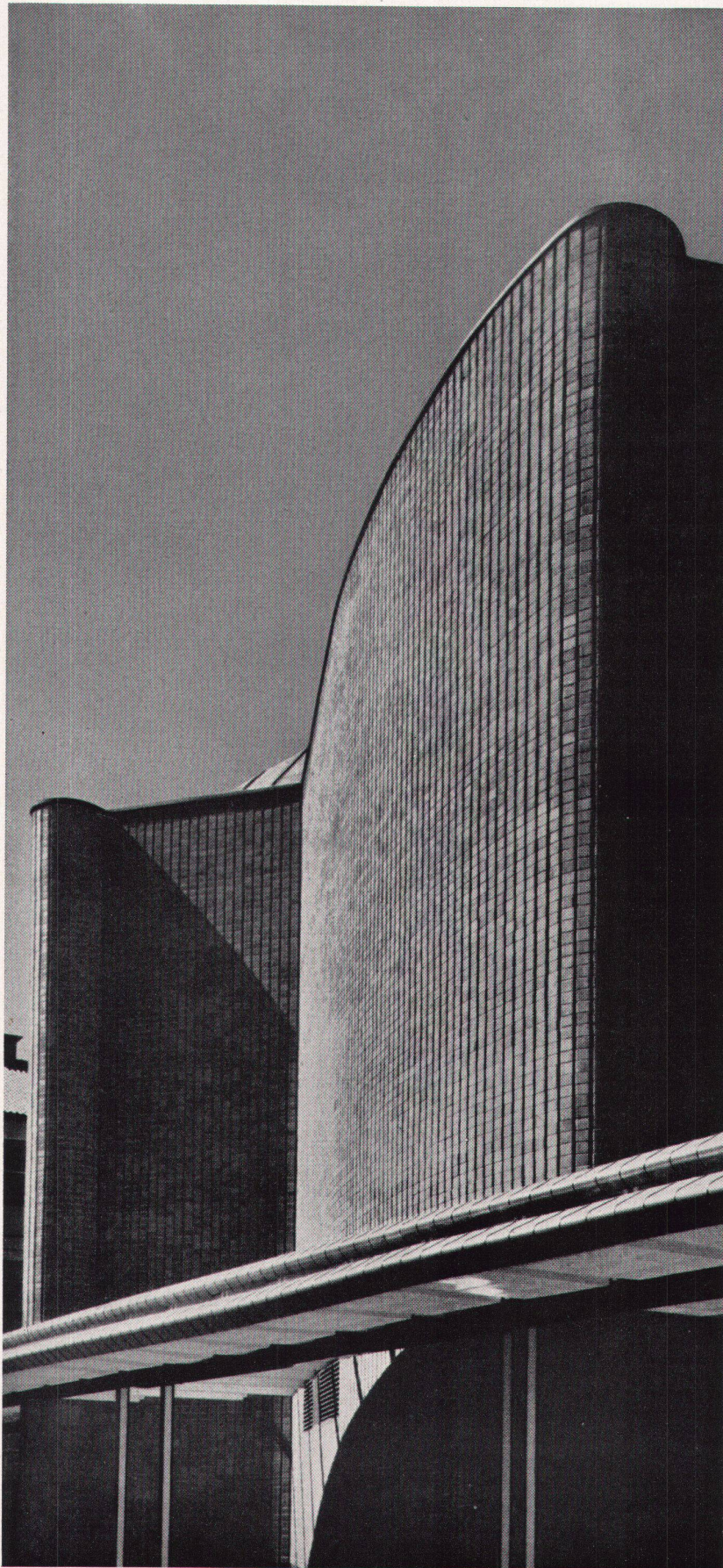
Der plastisch geformte Hauptkörper wurde aus den von Aalto speziell entwickelten trapezförmigen Backsteinen errichtet, die durch ihre Struktur den plastischen Charakter der Fassade unterstreichen. Der Bürotrakt hingegen wurde ganz mit einer Kupferhaut verkleidet. Die beiden Hauptkörper sind durch ein langes, barock profiliertes Vordach verbunden. Die Umgebungsarbeiten sind noch nicht ganz fertiggestellt. b. h.



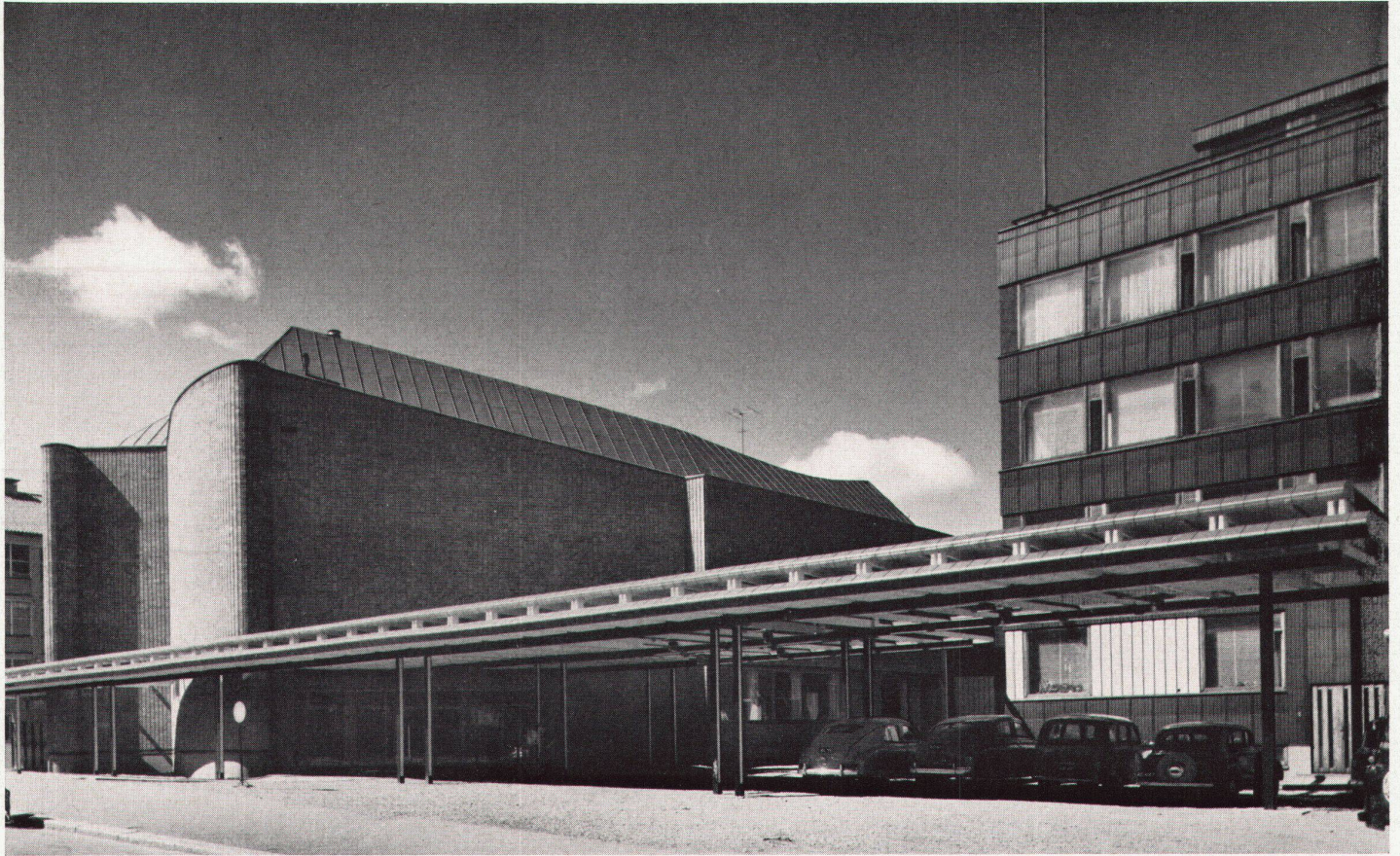
2

1, 2

Die gewellte Außenseite des großen Saales mit stark profiliertem Vordach in Kupfer
 Façade ondulée de la grande salle, avec avant-toit en cuivre d'un profil très prononcé
 Corrugated outer wall of the main hall with projecting copper roof showing a marked profile



1

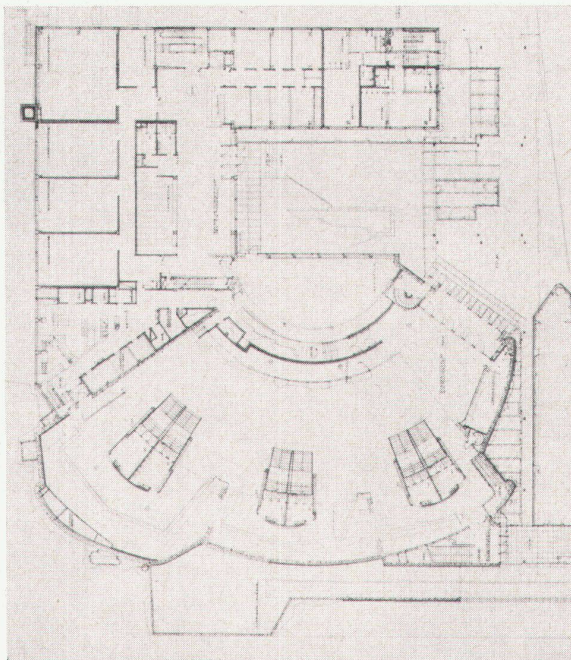


3

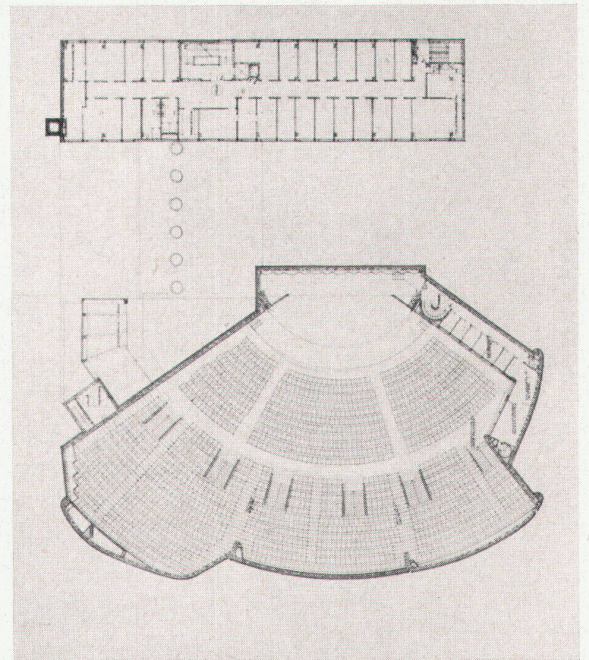
3
Straßenfront; links Saal, rechts Verwaltungsgebäude, Mitte Eingangshof
Face donnant sur la rue; à gauche, la salle, à droite, l'aile administrative; au milieu, la cour d'entrée
Streetside elevation with (left to right) hall, entrance court, administration building

4, 5
Erdgeschoß und Saalgeschoß 1 : 1000
Rez-de-chaussée et salle
Groundfloor and hall

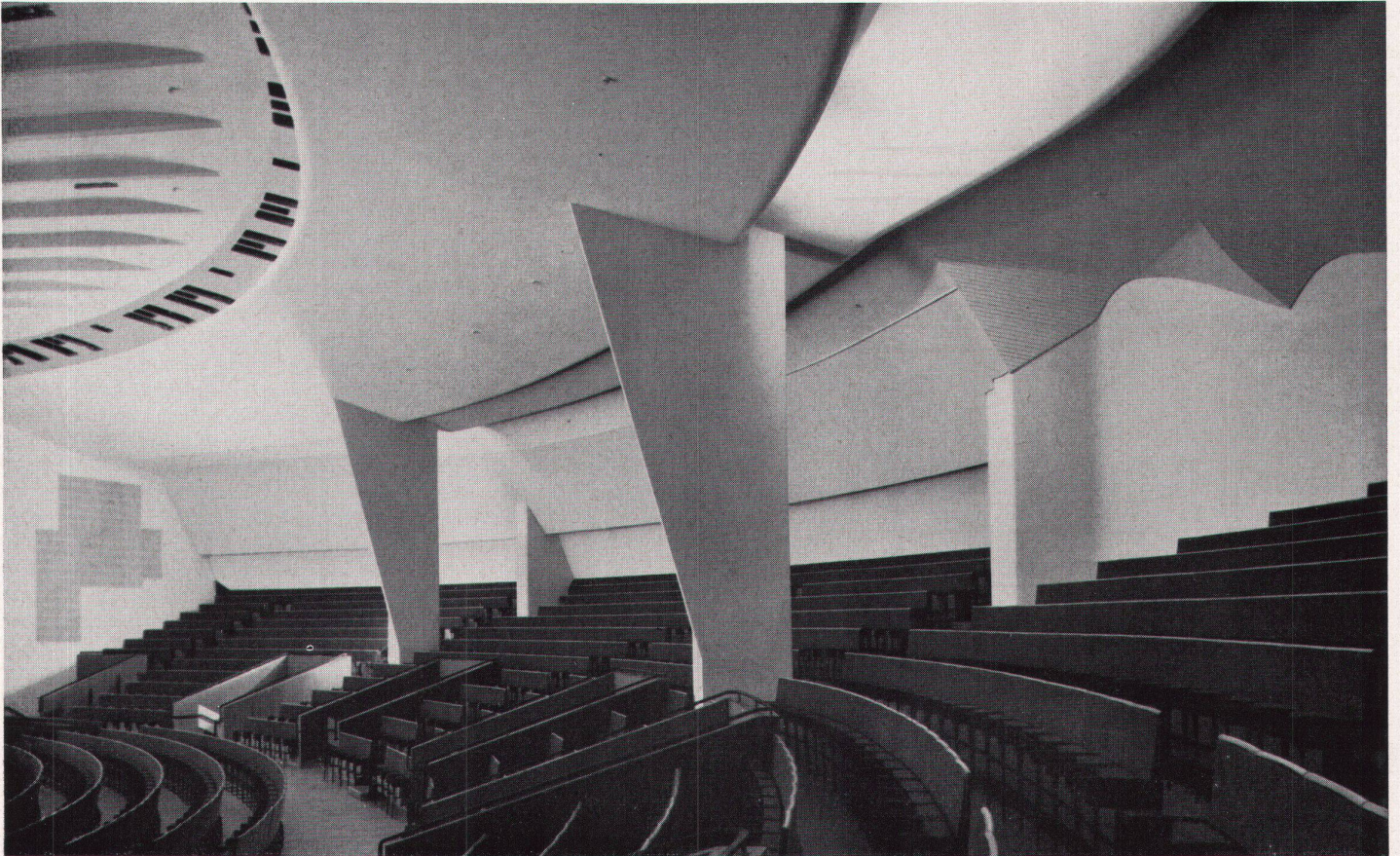
6, 8
Der große Saal mit Bühne
La grande salle et la scène
Main hall with stage



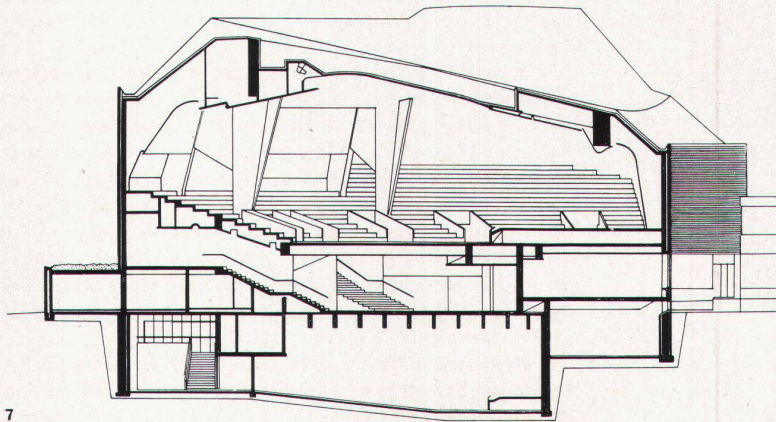
4



5



6



7



9



8

7
Querschnitt durch Saal 1 : 500
Coupe de la salle
Cross-section of hall

9
Eingangshalle im Verbindungstrakt
Hall d'entrée de l'aile de liaison
Entrance hall of connecting wing

Photos: 1, 3, 6, 8 Havas, Helsinki; 2, 9 Benedikt Huber, Zürich